

Ausschreibung

Bezirksliga 2026

In Ergänzung der TURNIERORDNUNG 2026, gültig ab 01.01.2026 des DBV (TO) werden für den Sportbezirk Neckar - Oberrhein folgende Regeln verbindlich festgesetzt:

A) TURNIER - Kategorie

Auf die BEZIRKSLIGA finden die Bestimmungen der Kategorie **C** i.S. der „Zulässigen Systeme und Konventionen des DBV“ – Anhang B zur TO des DBV - Anwendung.

B) Kartengeld

Das Kartengeld beträgt 20 € pro Team und ist am ersten Spieltag vor Ort zu entrichten.

C) Durchführung, siehe auch beigefügten Spielplan

2026 nehmen 5 Teams an der Bezirksliga teil.

Spieltage:

- 21./22. Februar 2026

- 07./08. März 2026

und ein Spieltermin, der selbstständig zu vereinbaren ist. Wenn dieser Spieltermin bis zum 21. Februar 2026 noch nicht durchgeführt wurde, muss dem Turnierleiter der Termin genannt werden, wann das Match angesetzt ist. Können sich die beiden Teams nicht auf einen Termin einigen im Zeitraum bis 5. März 2026, wird das Match zusätzlich zu den angesetzten Matches am Wochenende 21./22. Februar 2026 durchgeführt (Start Samstag 18 Uhr Boards 1-16, Start Sonntag 15 Uhr Boards 17-32).

Spielort ist das Clubhaus des Karlsruher Bridgeclubs.

Die Turnierleitung kann die Spielzeiten aus wichtigen Gründen ändern.

Turnierleiter ist Ulrich Voigt. (ulrich.voigt@mailbox.org)

Es wird an allen Tischen mit vorduplizierten Boards und Bridgemates gespielt.

Daher sind die Spieler angehalten, sich entsprechend ruhig zu verhalten. Lautstarke Diskussionen werden mit Strafpunkten geahndet, insbesondere, wenn hierdurch Informationen an einen anderen Tisch gelangen, die einen berechtigten Score erforderlich machen.

D) PFLICHT zur Vorlage von KONVENTIONSKARTEN

Jedes Paar hat zum Beginn des Matches zwei vollständig ausgefüllte inhaltlich komplett identische DBV-Konventionskarten oder Minikonventionskarten vorzulegen. Sofern diese Bedingung nicht/nicht vollständig erfüllt ist, gilt das Team als verspätet.

E) Sitzrechte

Das im Spielplan erstgenannte Team ist Home-Team. Es sitzt im Open auf N/S und im Closed auf O/W. Es darf sich aussuchen, ob es in der ersten Halbzeit vor- oder nachsetzen will.

Möchte das Home-Team in der ersten Halbzeit nachsetzen, so muss es dies dem gegnerischen Team und dem Turnierleiter bis spätestens 10 Minuten vor dem Kampf mitteilen. Ansonsten wird angenommen, dass es in der 1. Halbzeit vorsetzen möchte.

In der 2. Halbzeit darf das Team nachsetzen, das in der 1. Halbzeit vorgesetzt hat.

F) Einsatz und Nachmeldung von Spielern

Jedes Team kann in einer Spielzeit bis zu 10 Spieler einsetzen. An einem Wochenende können bis zu 8 Spieler eingesetzt werden.

Alle Spieler sollten vor ihrem Einsatz per E-Mail an den Turnierleiter gemeldet werden. Anzugeben sind Vor- und Nachname; bei Spielern, die das erste Mal überhaupt an der Bezirksliga teilnehmen, nach Möglichkeit auch die DBV-Nummer. Jeder Spieler muss nur einmal gemeldet werden, egal wann und wie oft er eingesetzt wird.

G) Aushilfen

Es wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es nur im Rahmen von § 50 TO zulässig ist, innerhalb der gleichen Spielzeit für mehr als ein Team zu spielen.

Grundsätzlich gilt ein Spieler für das Team als gemeldet, für das der erste Einsatz erfolgt.

H) AUFSTIEGSREGELUNG

Der Sieger der Bezirksliga steigt in die Regionalliga auf.

I) Essen und Trinken

Am Veranstaltungsort ist der Verzehr von **selbst mitgebrachten Getränken nicht gestattet**. Wir bitten dies zu beachten, da die vereinbarten Konditionen u.a. darauf gegründet sind, dass die Wirtin ein gewisses Verzehr-Niveau erreicht. Bei Nichtbeachtung wird ggf. ein Korkengeld erhoben. Am Veranstaltungsort werden keine Speisen angeboten (allenfalls Kleinigkeiten). Der Verzehr von selbst mitgebrachten Speisen ist am Veranstaltungsort erlaubt.

K) Sonstiges

Nicht entspiegelte Sonnenbrillen dürfen während des Spielens nicht getragen werden.

Das Benutzen von Handys und PDAs ist während der Spielzeiten strengstens untersagt. Jegliche Zuwiderhandlung (z. B. Klingeln, Telefonieren) führt zu einer automatischen Verfahrensstrafe von 2 SP. Am Veranstaltungsort ist außerdem der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke nicht gestattet.

Dr. Carina TETAL

Sportwart Neckar-Oberrhein